

Promotionsstipendien durch die Hubertus-Wald Stiftung für 2022

Das Universitäre Cancer Center Hamburg (UCCH) und die Hubertus-Wald Stiftung schreiben für 2022 drei Promotionsstipendien für den Bereich Tumorbilogie, Krebsforschung und -therapie aus.

Das Stipendium umfasst eine Unterstützung von 500 Euro pro Monat über 12 Monate.

Aufgefordert zur Bewerbung sind qualifizierte junge Medizinstudierende, die Interesse an einem langfristigen Engagement in der experimentellen oder klinischen Krebsforschung haben. Die Stipendien sollen es den jeweiligen Promovenden ermöglichen, sich für mindestens ein Jahr vorrangig mit den Inhalten ihrer Promotionsarbeit zu beschäftigen. Die Förderkriterien orientieren sich primär an der wissenschaftlichen Qualität der Promotionsarbeit, weiterhin findet die finanzielle Bedürftigkeit des Promovenden Berücksichtigung.

Gefördert werden sowohl experimentelle Ansätze wie auch klinische Untersuchungen im Rahmen von klinischen Studien oder Datenauswertungen. Über die Auswahl entscheidet das Direktorium des UCCH.

Anträge sind einzureichen bis zum 30. Oktober 2021. Sie sollen eine zweiseitige Projektbeschreibung des Promotionsvorhabens beinhalten sowie einen maximal zweiseitigen Lebenslauf der Antragstellerin bzw. Antragstellers. Ebenfalls sollte kurz die finanzielle Bedürftigkeit dargestellt werden. Darüber hinaus ist eine Zusicherung, dass im Falle einer Bewilligung eine zeitlich intensive Bearbeitung des Themas über mindestens ein Jahr stattfindet sowie ein maximal einseitiges Unterstützungsschreiben der Betreuerin / des Betreuers der Promotionsarbeit anzufügen. Die Arbeit muss vor dem 01.03.2022 begonnen werden.

Die Anträge sind im Gebäude des UCCH als Papier-Ausfertigung zu Händen des wissenschaftlichen Projektmanagements Frau Dr. Maike Täger (O43, 1. Stock) abzugeben sowie in elektronischer Form als PDF unter m.taeger@uke.de einzureichen.

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen: Dr. Täger, T: 50544, m.taeger@uke.de.